

hamburger ärzteblatt **2/01**

DAS THEMA

| | |
|---|----|
| Raschke, P., A. Heinemann, K. Püschel: Die Entwicklung der Rauschgiftmortalität 1990 bis 1998 | 70 |
| Nachtrag: Aktuelle Entwicklung der Hamburger Drogenmortalität von 1999 bis 2000 | 78 |

GESUNDHEITSPOLITIK

| | |
|---|----|
| Konstituierende Sitzung der Vertreterversammlung der KV Hamburg | 80 |
| Einen Dialog, bitte! | 82 |

WISSENSCHAFT UND PRAXIS

| | |
|--|----|
| Der besondere Fall: Lebensverkürzung durch QT-Verlängerung | 84 |
| Wissenschaftliche Abende des Ärztlichen Vereins | 87 |

TERMINKALENDER

| | |
|---------------------------------|----|
| Vorträge · Kongresse · Seminare | 91 |
|---------------------------------|----|

PERSONALIEN

| | |
|--|----|
| Geburtstage, Sterbetafel | 93 |
| Verlust von Arztausweisen | 93 |
| Rolf Bialas zum Ehrenvorsitzenden des Versorgungswerks der Ärztekammer ernannt | 94 |

FORUM

| | |
|---|-----|
| Sicherer verordnen | 95 |
| Musik als Symbol der Freiheit | 96 |
| LBK Hamburg ist dem Entschädigungsfonds beigetreten | 98 |
| In Hamburgs LBK-Kliniken bleibt nichts beim Alten | 99 |
| Geldstrafe für Hamburger Arzt | 99 |
| Drogensucht: die chronische Krankheit | 100 |
| Sechs Jahre „Interdisziplinärer Gesprächskreis Geriatrie“ | 101 |
| Psychosomatische Station im Wilhelmstift eröffnet | 101 |
| DKG zu Stand der DRG-Einführung | 101 |
| Leserbriefe | 102 |
| Neue Bücher | 104 |

DIE BLAUE SEITE

| | |
|-------------|-----|
| EKG-Lorelei | 106 |
|-------------|-----|

AUS KAMMER UND KV

| | |
|---|-----|
| Versorgungswerk | 108 |
| Führen der Bezeichnung „Praxisklinik“ | 108 |
| Neuer Gehaltstarifvertrag für Arzthelferinnen | 109 |
| Bericht der Ethik-Kommission der Ärztekammer Hamburg für das Jahr 2000 | 109 |
| Fortbildungsordnung der Hamburger Ärztinnen und Ärzte | 110 |
| Änderung der Satzung der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg | 112 |
| Personelle Veränderungen bei den Mitgliedern der Vertreterversammlung der KVH | 112 |
| Ausschreibung von Vertragsarztsitzen | 112 |
| Verträge der KVH | 112 |
| Ermächtigte Ärzte / Ärztinnen / Institutionen | 113 |
| Zulassungen von Ärztinnen / Ärzten / Psychotherapeuten | 114 |

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ärztekammer Hamburg und Kassenärztliche Vereinigung Hamburg. –
Chefredakteur: Wolfram Scharenberg,
Leiter der medizinisch-wissenschaftlichen
Redaktion: Dr. med. Hanno Scherf.

Hamburger Ärzteverlag GmbH:
Humboldtstraße 57–59, 22083 Hamburg,
Telefon: 0 40/228 02-3 07, Fax: 22 77 381.
eMail: haeb@hamburger-aerzteblatt.de.
Redaktion: Heidi Schmidt. Mit Autorennamen gekennzeichnete Beiträge stellen nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. – Verlagsleiter und verantwortlich für Anzeigen: Donald Horn. – Anzeigenannahme und Generalvertretung: Francis von Wels, Marschnerstieg 2, 22081 Hamburg, Telefon: 040/298003-0, Fax: 040/29800390. Gültig ist Anzeigenpreisliste Nr. 35a+b. – Bezugspreis im Abonnement jährlich 130,33 DM inkl. Versandkosten. – Kündigungsfrist acht Wochen zum Halbjahresende. Grundlayout: Atelier Hellmund-Puchmüller. Druck: Druckerei Berger GmbH.

Auflage: 12 400. Das „Hamburger Ärzteblatt“ wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Redaktionsschluss ist jeweils am 15. des Vormonats.

BEILAGENHINWEIS: Dieser Ausgabe ist eine Preisausschreibung der Werner-Otto-Stiftung, Hamburg, beigelegt.